

Praktikant	Herr Robert Giersch
Lehrer	Herr K.Y. Toh
Behandlungsanfang	Juli 2008
Behandlungsende	Dezember 2008
1.Besprechung	Dezember 2008
2.Besprechung	Januar 2009
Beschreibung	Fallstudie
Referenzen	Taschenatlas Anatomie 3, W.Kahle, M.Frotscher Thieme, ISBN 3-13-492209-6 Die Grundlagen der TCM, G.Maciocia VGM, ISBN 3-927344-07-9
Bemerkungen	
Anzahl angerechnete Stunden	

Diese Aufgabe wird den Studenten in erster Linie gegeben, damit festgestellt wird, wo sie noch Probleme beim Erlernen der TCM haben.

Kasuistik (Fallbeschreibung)

Eine 66jährige Frau leidet an Rückenschmerzen im Lendenwirbelbereich. Die Rückenschmerzen sind vor allem morgens beim Aufstehen und vergehen dann allmählich. Vor 20 Jahren hatte sie eine Operation wegen einem gutartigen Hirntumor. Seit her ist die linke Gesichtshälfte gelähmt und das Gleichgewicht gestört, da bei der Operation Nervenbahnen verletzt wurden. Bei der linken Augenbraue und linken Wange wurde nachträglich eine Operation durchgeführt die das Auge mehr schliessen und die Wange, den Mundwinkel anheben soll. Die Frau leidet nicht unter Verstopfung, doch ihr Stuhl ist eher hart. Ihre Hände sind kalt.

Erscheinungsbild der Zunge

Farbe des Zungenkörpers rosa, rote Spitze
Form des Zungenkörpers lang, spitzig
Belag gelblich, linke Hälfte kein Belag

Puls

	<i>rechts</i>	<i>links</i>
<i>Chi</i>	schwächlich ruo	dünn xi
<i>Guan</i>	tief chen	saitenförmig xian
<i>Cun</i>	dünn xi	voll shi

Diagnose

Kopf/Gesicht: Ansammlung von Schleim (Tumor)
Rücken: Nieren Qi/Yang-Schwäche

Therapieprinzip

Nieren stärken, Hitze beseitigen
Netzgefässe durchgängig machen, Wind vertreiben,

Akupunktur

Behandlung auf Rückenlage: kurzes Schröpfen der linken Gesichtshälfte,
(re) Schädelakupunktur: Tou Zhen Motorik-, Sensorikzohne
(li) Gesichtakupunktur: Ex. Yuyao, BI 2, Dü 18, Ma 4, Ma 6, Ma 7
Körperakupunktur: Le 2, Di 4, Ni2, Ma 44

Behandlung auf Bauchlage: Moxa wechselnd im gesamten unteren Rückenbereich, BI 21, BI 22, BI 23, BI 24, BI 25, BI 26, BI 31, BI 32,
(li) Ex. Yaoyan
Yang Qiao Mai: BI 62 – Dü 3
Elektro-Akupunktur

Kräuter

1. Tian Ma Gou Teng Yin 2. Huang Lian Jie Du Tang

Behandlungszeit

Juli 2008 – Dezember 2008 2x 12 Sitzungen à 60 Minuten (~2 / Woche)

Beobachtungen

Die eher lokale Behandlung mit den Rückenpunkten zeigt sehr schnelle Wirkung, die die Patientin auch bestätigt. Nach den Ersten vier Behandlungen haben die Rückenschmerzen abgenommen. In den weiteren sieben Behandlungen haben wir uns der Lähmung im Gesicht und der vorderen Akupunkturpunkten gewidmet. Die Lähmung besteht seit der Operation vor 20 Jahren, bei der die Nervenverbindungen verletzt worden sind. Das eine vollständige Wiederherstellung der Innervierungen erfolgt, ist eher undenkbar. Deshalb ist es umso interessanter zu beobachten, dass mit den Behandlungsmethoden am Schädel und Gesicht vor allem eine äusserliche Vitalität sichtbar und von der Patientin mehr Gefühl verspürt wird.

Eine solche Behandlung, die sehr viel Gefühl hervorbringt, da das Gesicht sehr stark den Zustand des Menschen widerspiegelt, ist es eine Grosse Herausforderung für den Therapeuten.

Den Bedürfnissen des Patienten, habe ich bemerkt, müssen immer besonderer Beobachtung und Aufmerksamkeit geschenkt werden. Daraus entsteht der ganze Verlauf der Behandlung, den man nicht im vor aus genau kennen kann.

Wir haben uns für die weiteren Behandlungen wieder der akuten Problematik gewidmet, mit sehr gutem Erfolg.

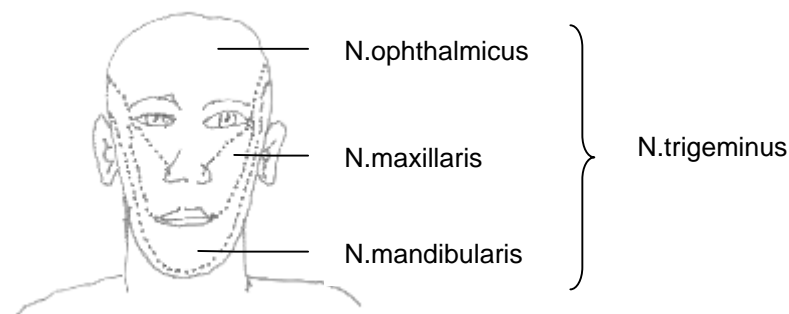
Wir können bei den akuten Themen bleiben und in der Verbindung „Ben“ die Wurzel einbeziehen, da nach meinem Empfinden die Patientin sehr gut auf die Behandlung, die die Konstitution betrifft, reagiert.

Nerven-Anatomie des Gesichtes

Bei einer Schädigung der Nerven erfolgt eine schlaffe Lähmung aller Muskeln auf der betroffenen Gesichtshälfte. Die Mundpartie hängt herab und das Auge kann nicht mehr geschlossen werden.



Linksseitige Lähmung



N. facialis, Muskelversorgung